

Scheffel, Joseph Viktor von: Und als der Herr von Rodenstein (1856)

- 1 Und als der Herr von Rodenstein
- 2 Zum Frankenstein sich wandte,
- 3 Empfang er seinen Ehrenwein,
- 4 So wie es Brauch im Lande.
- 5 In Beerbach vor dem Rathaus bracht'
- 6 Der Zentgraf mit den Bauern
- 7 Den Kauzenkrug. Der Alte lacht:
- 8 »nur her mit Euerm Sauern!
- 9 Ihr Mannen macht das Armbein krumm,
- 10 Der Willekumm gaht um, gaht um,
- 11 Holliro, das Bauernkäuzlein
- 12 Gaht um, gaht um!«

- 13 Als er von dort sich durchgezerrt
- 14 Zur Frankensteiner Linde,
- 15 Stand Weg und Durchpaß dicht gesperrt
- 16 Vom jungen Burggesinde:
- 17 Ein Reiterstiefel lebensgroß
- 18 Von Ton, ein feinbemalter,
- 19 Ward ihm gefüllt kredenzt aufs Roß
- 20 Und alles sang den Psalter:
- 21 »ihr Mannen, macht das Armbein krumm,
- 22 Der Willekumm gaht um, gaht um,
- 23 Holliro, der große Stiefel
- 24 Gaht um, gaht um!«

- 25 Im Burghof grüßt' ein zweiter Schwarm
- 26 Ihn mit Kartaunenzündung,
- 27 Da schwang der Burgherr selbst im Arm
- 28 Des zweiten Stiefels Ründung.
- 29 Des Schloßbergs Feinsten goß man ein
- 30 Und würdig sprach der Ritter:
- 31 »herr Nachbar, nit auf eynem Bein!

32 Der hier schmeckt auch nicht bitter.
33 Ihr Mannen, macht das Armbein krumm,
34 Der Willekumm gaht um, gaht um,
35 Holliro, der große Stiefel
36 Gaht um, gaht um.«

37 Der Rodenstein trank aus und rief:
38 »gott segne deine Nase!
39 Die meine bog sich beinah schief
40 Von solchem Strom im Glase.
41 Jetzt wöll'n wir in dem Rittersaal
42 Ausruhn vom ersten Tosen;
43 Mir ahnt, dort füllt dein Eh'gemahl
44 Das Trinkhorn Karls des Großen.
45 Und nochmals heißt's: das Armbein krumm,
46 Der Willekumm gaht um, gaht um,
47 Holliro, des Kaisers Hörnlein
48 Gaht um, gaht um.«

49 ... Beim Abschied andern Morgens war
50 Ein Nebel weit und breite,
51 Da bracht' man ihm das Stammbuch dar
52 Zum Eintrag, eh' er scheide.
53 Und zittrig schrieb er: »Kund soll sein,
54 Daß ich hie eingeritten
55 Und lob' das Haus zum Frankenstein
56 Als Haus von guten Sitten:
57 Der Willkumm hat mir so gemund't,
58 Daß ich das Bett nicht finden kunnt',
59 Holliro, nicht nur der Stiefel,
60 's